

# WHITEPAPER

## LeasySOFT – Geht nicht, gibt's nicht. Wenn Time-to-Market Key ist.

---

Sie finden Sie in diesem Dokument eine detaillierte Produktbeschreibung, Hintergründe zur Flexibilität von **LeasySOFT**, eine Auflistung zentraler Funktionalitäten sowie die verfügbaren Liefermodelle.

## LeasySOFT in a Nutshell

**LeasySOFT** ist eine umfassende Lösung für Leasingunternehmen. Sie unterstützt alle wesentlichen Prozesse im Lebens-Zyklus eines Leasing-Vertrags von der Erfassung am Point of Sale (POS) über die Bestandsführung während der Laufzeit bis zur Beendigung des Vertrags.

Darüber hinaus decken Sie mit unserer Lösung auch die notwendigen Querschnittsthemen wie Rechnungswesen, Zahlungsverkehr, das Reporting und die Dokumentenerstellung ab. Schnittstellen zu Herstellern und Verwertern komplettieren den Umfang unserer Lösung.

**LeasySOFT** unterstützt zuverlässig auch komplexe Anforderungen wie länderübergreifende Leasinggeschäfte und die Abbildung individuell gestalteter Vertragskonstellationen.

**Wir bieten Ihnen die Lösung als Lizenzprodukt und in verschiedenen Stufen als Managed Solution an.**

Sie können bei uns einzelne **Manages Services** beziehen oder die Lösung von uns als **Application Service Provider** oder komplett als **Software as a Service** erhalten.

Ihre Mitarbeiter benutzen unsere Lösung dabei über deren regulären Arbeitsplatzrechner. Wir unterstützen alle wesentlichen Browser. Die IT-Komponenten werden unter Microsoft Windows™ betrieben. Die Software kann im eigenen Rechenzentrum betrieben werden oder über uns als datenschutzkonformes Cloud-Angebot.



**LeasySOFT zielt darauf ab, unsere Kunden umfassend mit einer Software-Lösung zu unterstützen, die sowohl flexibel und umfassend ist als auch zu vernünftigen Kosten betrieben werden kann.**

## USP – besondere Eigenschaften von LeasySOFT



**LeasySOFT** zeichnet sich vor allem durch seine hohe **Flexibilität** aus.

Das ermöglicht Leasing-Unternehmen nicht nur die Realisierung besonderer Geschäftsmodelle, darüber hinaus ist auch die Anpassung des Systems oft nur eine Sache von Minuten oder Stunden. Diese Flexibilität zeigt sich in vielen Aspekten.

Das **Datenmodell** von **LeasySOFT** ist nahezu beliebig erweiterbar, wobei alle zusätzlichen Daten zum Teil des Systems werden und überall genutzt werden können.

Die vielfältigen **Reports** und **Auswertungen** sind ebenso ein mächtiges Mittel. Daten können hier beliebig selektiert und miteinander kombiniert werden. Sowohl die Definition von Reports als auch deren Verwendung kann sofort und zur Laufzeit im Produktions-System erfolgen. Die Ergebnisse der Reports können vielfach genutzt werden: direkt zur Ansicht, für den Export in Dateien oder als Grundlage für die Dokumenten-Erstellung und vieles mehr.

Mitunter ist es notwendig **besondere Berechnungen oder Verarbeitungen** jenseits einer Standard-Leasing-Lösung durchzuführen. Das könnte beispielsweise die Berechnung spezieller Händlerkonditionen in Abhängigkeit von benutzerindividuellen Datenfeldern sein oder die Transformation von einlaufenden Telemetrie-Daten. Aber auch besondere Restwert-Berechnungen könnten plötzlich notwendig werden, wenn unerwartete Marktbewegungen dies erfordern.

In den meisten Fällen können solche Anforderungen durch **Konfiguration** und kundenindividuelle Routinen erfolgen. Das Ändern der Programme und ein Release-Zyklus sind nicht notwendig.

Die **Integration** in die IT-Landschaft unserer Kunden ist ebenso wichtig. Hier ist **LeasySOFT** offen für mehrere Ansätze. Die klassische Integration über Dateiaustausch ist gut unterstützt und nach wie vor üblich. Ebenso bietet **LeasySOFT** die im Cloud-Umfeld übliche Kommunikation über Message-Queues an.

Mit diesem Aufbau der Architektur von **LeasySOFT** können neben Standardgeschäften auch **Nischenmärkte** und **individuelle Geschäftsmodelle** effizient abgebildet werden.



**Mehr Sicherheit.**  
**Höhere Performance.**  
**Exzellenter Service.**

Sopra Financial Technology bietet verschiedene **Betriebsmodelle** für **LeasySOFT** an. Die Kunden entscheiden selbst, ob sie den Betrieb und die Konfiguration der Software eigenständig übernehmen oder diese Aufgaben an Sopra Financial Technology übertragen. Unsere Service-Angebote sind anpassbar und können auf die individuellen Anforderungen zugeschnitten werden.



Falls Sopra Financial Technology den Betrieb von **LeasySOFT** und ggf. weiterer Komponenten für ein Leasing-Unternehmen übernimmt, profitieren unsere Kunden von der jahrzehntelangen Erfahrung der Sopra Financial Technology bei Rechenzentrums-Leistungen für die Finanzbranche.  
**Security-gehärtet und Compliant.**

## Hauptmerkmale von LeasySOFT

Die wesentlichen Kernbegriffe von LeasySOFT sind:



### **LeasySOFT deckt alle wesentlichen Vertragstypen ab**

- Leasing (Voll- und Teil-Amortization, Operate Lease, Finance Lease)
- Miete
- Mietkauf (mit und ohne Ballon)
- Finanzierung als Darlehen
- Sale-Lease-Back
- Sale-Mietkauf-Back

### **Die Vertrags-Untertypen bieten jeweils folgende zusätzliche Optionen**

- Operating-Leasing
- Cross-Border-Leasing
- Objektmietpool
- Pay-per-use (verbrauchsabhängige Abrechnung)
- Flotten- und Rahmenverträge
- Factoring auf Leasingforderungen
- Bündelverträge (Leasing, Wartung, Versicherung und Mobilität)

### **Die Kalkulation ermittelt aus den Konditionen im Vertrag den resultierenden Zahlungsstrom und die zum Vertrag gehörenden Kennzahlen.**

Während des gesamten Life-Cycle des Vertrags werden die Kalkulationen bei Änderungen nachgeführt. Die Berechnungsmodelle sind anpassbar gestaltet und leistungsfähig:

- Unterstützung gängiger Zinsmodelle (30/360, act/360, act/365)
- Festzinskonditionen oder variabel verzinsten Konditionen
- Saisonale Modelle
- Staffeln
- Einbeziehung von Provisionen und Subventionen
- Effektivzinsberechnung
- Rotertragsberechnung
- Zahlungstermin-Steuerung
- Zusätzliche und kundenindividuelle Komponenten wie Versicherungen, Wartung und diverse Gebühren



### **Mit den Verträgen sind ein oder mehrere Leasing-Objekte verknüpft.**

**LeasySOFT** unterstützt alle gängigen Objektarten wie Maschinen und Anlagen, Fahrzeuge, IT-Komponenten, Immobilien, medizinische Geräte, Schiffe, Innenausstattungen, Energietechnik, Event- und Veranstaltungstechnik und weitere.

Für die schnelle Neuerfassung von Objekten kann auf einen Muster-Katalog zurückgegriffen werden, in welchem Leasing-Objekte als Template vorkonfektioniert werden können. Darüber hinaus können Objekte auch ohne Vertrag vorerfasst oder importiert werden.



## Für die Refinanzierung stehen alle gängigen Varianten zur Verfügung:



- Darlehen oder Eigenfinanzierung
- Forderungsverkauf (echt und unecht)
- ABS-Transaktionen
- Einzel- und Paket-Finanzierung
- Gemischte Raten (Forderungsverkauf und Restfinanzierung als Darlehen)
- Finanzierung in Tranchen
- Voll- und Teilfinanzierungen

**LeasySOFT** schlägt für einen Vertrag die passende Refinanzierung über eine Regel-Engine vor.

Das **Rechnungsmanagement** für Eingangsrechnungen geht auf die spezifischen Anforderungen von Leasing-unternehmen ein. Die Zuordnung zum Objekt und die Klassifizierung erfolgen schon bei der Ersterfassung, ob Anlage- oder Umlaufvermögen, ob Wartung oder Kostenrechnung und vieles mehr.

Das Thema **Abgrenzungen** wird von **LeasySOFT** umfassend abgedeckt, seien es die handels- und steuerrechtliche AfA, die aktiven oder passiven Abgrenzungsposten, verschiedene Degressionsmethoden, automatische Nachführung bei Datenänderungen und die Berücksichtigung von Rechnungslegung nach IFRS. Alle Abgrenzungsposten sind jederzeit einzeln und kombiniert mit anderen gebuchten oder kommenden Positionen auswertbar.

## Die Stammdatenhaltung der Geschäftspartner umfasst alles Notwendige, um auch komplexe Szenarien abdecken zu können:

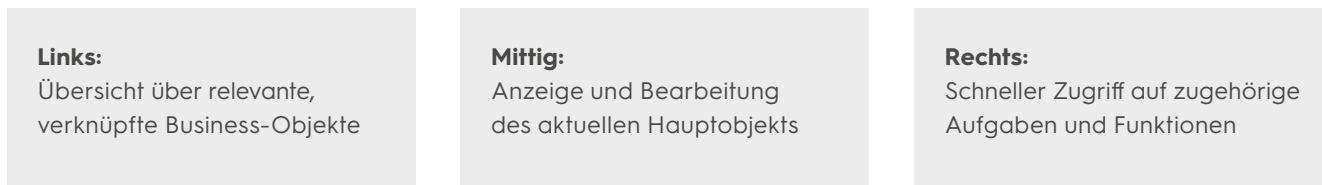
	Ein frei konfigurierbares Rollenmodell		Rahmenverwaltung je Geschäftspartner oder Konzern
	Unterstützung von KYC-Prozessen		360°-View
	Adressverknüpfungen der Geschäftspartner untereinander		Obligo-Übersicht
	Darstellung von Konzerngeflechten		und weitere Möglichkeiten
	Zuordnung von mehrfachen Kontaktdaten zu einer Adresse (third party)		

# Prozessunterstützung

Das nachfolgende Diagramm zeigt noch einmal den logischen Aufbau:



**LeasySOFT** ermöglicht eine effiziente Fallbearbeitung durch zahlreiche Prozesse und automatisch ablaufende Vorgänge. In **LeasySOFT** navigieren Nutzer nicht durch komplexe Menüs oder umständliche Transaktionscodes. Stattdessen gelangen sie mit wenigen Klicks direkt zu den benötigten Informationen und Funktionen. Das System nutzt meist eine dreispaltige Ansicht:



Zudem ist der **Workflow** der Benutzer über die zur Verfügung stehenden Geschäftsvorfälle definierbar und an die Gegebenheiten in Ihrem Unternehmen anpassbar.



Über eine **ereignisgesteuerte Schnittstelle** (Message-Queue) können externe IT-Systeme Prozesse in **LeasySOFT** anstoßen oder auf Änderungen im System reagieren. So lassen sich Aktionen und Statusänderungen systemübergreifend automatisch koordinieren.

Die **Status-Maschine** regelt den Zustand der wichtigsten Business-Objekte in ihrem Life-Cycle von der Erfassung bis zu ihrer Produktionsfreigabe oder Stornierung/ Löschung. Statusübergänge können mit Standard-Regeln und individuellen Regeln belegt werden, um die notwendige Datenqualität zu gewähren.

Für das **Flotten-Management** stehen Import-Schnittstellen bereit, um Massendaten zu importieren. Das können Tank- und Wartungs-Rechnungen sein oder Telemetriedaten (km-Leistung, Maschinen-Stunden etc.).

Für wiederkehrende Vorgänge im Life-Cycle eines Vertrags stehen **Automatisierungen** zur Verfügung, beispielsweise für automatische Vertrags-Verlängerungen und Zinsanpassungen.

# Rechnungswesen und Zahlungsverkehr

Rechnungswesen und Zahlungsverkehr sind in **LeasySOFT** integriert und werden automatisch in die Prozesse eingebunden. Unser Rechnungswesen ist eine vollständige Finanzbuchhaltung mit voller Integration in **LeasySOFT**. Dabei werden die Buchungen automatisch generiert. Manuelle Eingriffe sind vorgesehen. Ferner kann das Rechnungswesen über das Leasing hinaus in ihrem Unternehmen abgebildet werden.

Alle Buchungen aufgrund der Geschäftstätigkeit im Leasing werden automatisch an die Buchhaltung weitergeleitet und gemäß Geschäftsart, Umsatzart, Fristigkeit und weiterer Parameter korrekt zugeordnet.



## Mit der Buchhaltungskomponente decken sie folgende Bereiche vollständig ab:

- ✓ Kreditoren/Debitoren-Buchhaltung
- ✓ Führen der Haupt- und der Nebenbücher
- ✓ Wiederkehrende Buchungen
- ✓ Bilanzierung
- ✓ Gewinn- und Verlustrechnung
- ✓ Mahnwesen
- ✓ Umsatzsteuer-Voranmeldung (inkl. Schnittstelle)
- ✓ Zahlungsverkehr-Schnittstellen
- ✓ Alle Rechnungswesen-typische Auswertungen wie Offene-Posten-Listen, Salden-Listen, Buchungsjournale, Umsatzsteuer-Auswertungen etc.

## Viele unserer Kunden sind im internationalen Umfeld tätig – LeasySOFT ist hierauf umfangreich vorbereitet:

- ✓ Multi-GAAP: Buchhaltung gemäß mehrerer Rechnungslegung-Standards gleichzeitig
- ✓ Mehrwährungsfähigkeit des Systems an sich und je Vertrag
- ✓ Berücksichtigung mehrerer internationaler Steuer-Regime

Die Zahlungsverkehrsfunktionen umfassen alles Notwendige, um mit einer oder mehreren Partner-Banken den Zahlungsverkehr abzuwickeln, einschließlich der Verwaltung der Mandate, LSV und Avis-Schreibung.

# Reporting und Auswertungen

Für die tägliche Arbeit stehen zahlreiche Auswertungen zur Verfügung. Diese können in der Regel **ad hoc** oder automatisch erzeugt werden. Die wesentlichen Sachbereiche sind hierbei abgedeckt.

Eine Stärke von **LeasySOFT** ist es, hierbei Änderungen jederzeit im laufenden Betrieb vornehmen zu können oder neue Auswertungen zu entwerfen. Das System unterstützt die Benutzer, indem alle vorhandenen Daten der Business-Objekte (Vertrag, Kalkulation, Asset, Rechnung etc.) und deren fachliche Verknüpfungen zu anderen Business-Objekten dem Benutzer transparent und verständlich zur Erstellung von Auswertungen angeboten werden. Das umfasst insbesondere auch die kundenindividuellen Daten.

**Die folgende Tabelle zeigt eine Auswahl der abgedeckten Themen.**

Sachgebiet	Themenschwerpunkte / Beispiele
Vertrieb	Neugeschäftsauswertungen gestaffelt nach Kriterien (Produkt, Region, Kunde etc.), Angebot- und Abschlussquoten, Pipeline-Management, Kunden-Auswertungen, Angebots-Nachverfolgung, Vertriebscontrolling, Vertriebskosten, Gebietsauswertungen, Push-Analysen, Strukturbeitragsreports, Provisionsauswertungen
Bestandsführung	Bestandsübersichten, Restlaufzeit-Spiegel nach Bändern, Fälligkeitsstrukturen, Fristen, Vertrags- und Objektlisten, Entwicklung Rest- und Buchwerte, Vorausschauen auf Refinanzierung, Verlängerungen, Vertragsenden, Offene Posten, Anlagespiegel, Portfolioanalyse, Risiko-Clustering, Rückläuferauswertungen
Buchhaltung/ Rechnungswesen	Ertragsaufstellungen, Umsatzberichte, Forderungsanalysen, Debitoren- / Kreditoren-Spiegel, Kostenstruktur (direkt / indirekt, Verwaltung, Leasing), Rückstellungen / Wertberichtigungen, Mahnwesen / Mahnlisten, Umsatzsteuer- / Vorsteuer-Auswertungen, Refinanzierungsberichte inkl. Auslaufstrukturen, Zinsbindungsfristen, Monats- / Quartals- / Jahresabschlüsse, Cashflow-Analysen
Vertrag/ Vertragsdetails	Bestandslisten, Status / Änderungen, Vertragsausläufer, Zinsanpassung, Vertragsverfolgung / -auslauf, Monats- / Quartalsstatistiken, Angebotsnachverfolgung, Vertragsalterung / Erneuerung, Endabrechnung, Sonderauswertungen (z.B. US-GAAP)
Kunde / Adresse	Kreditlimit / Obligo, Offene Posten, Kundenstruktur, Engagement, Adresspflege, KYC / GWG, Kundenmahnparameter, Bonitäts- / Risikoklassen, Ansprechpartner, Gruppierungen, Betreuerstatistiken, Versicherungsdaten, Compliance-Checks
Vertragsbeziehung / Zusatz	Provisionsmanagement, Sicherheitenverwaltung, Vertragsstörungen, Portfolio- / Bestände, Refinanzierungsmanagement / -struktur, Portfolio- / Margenberichte, Vertragsstatus, Margenentwicklungen, Dashboard, BDL-Umfragen

Sachgebiet	Themenschwerpunkte / Beispiele
Finanzierung / Kondition	Finanzierungen, Kreditabwicklung, Kreditentscheidungen, Zins- / Konditionsänderungen, Konditions- und Tilgungspläne, Gebühren, vorzeitige Ablösung, Restwertentwicklung, Liquiditäts- / Margen- / Planungsberichte, Struktur- und Barwertanalysen
Objekt / Sicherheiten	Objektbestand, KFZ-Brief-Verwaltung, Objektstatus / -werte, Restwertanalysen, Physische Verwaltung, Halterabweichungen, Sicherheitenverwaltung (Kautionen, Bürgschaften), Versicherungsauswertungen, Auswertungen Objekte ohne Aktivierung
Rechnung / Rechnungsposition	Rechnungsabgleich, Belege, Verwertungen, Umsatz- / OpRisk-Berichte, Korrekturen und Testreports, Rechnungsstatus, Statistikreports, Rechnungsoffenheiten, Meldeberichte
Buchhaltung / Zahlungsverkehr	Offene Posten, Lastschriften, Zahlungsverkehrsstatistiken, Buchungsprotokolle, Sollstellungen, Abstimmungen, Zinsverbuchung, Cashflow / Kassenberichte, Zahlungsarten, Zahlungsabwicklung
Auflagen / Stundungen	Auflagensteuerung, Überwachung Auflagenerfüllung, Stundungsvereinbarungen, offene Punkte, Kontroll- und Überwachungslisten, Nachverfolgung Stundungen
Auskunft / Compliance / Risk	KYC / GWG-Checks, Risikoberichte, Risikoklassifizierungen, Bonitätsdaten, Drohverlustrückstellungen, regulatorische Berichte (COREP, LCR, NSFR, ALMM, COVID), Compliance-Management, Stresstests, Datenkonsistenz und Kontrolle, QS-Reports
Liquiditäts- / Treasurydaten	Liquiditätsmeldungen (LCR, NSFR), Liquiditätsplanung, Treasuryberichte, Zahlungsarten, Zinsrisiko, Fristengliederung, Refinanzierungsauswertungen, Liquiditätsstruktur, Treasuryprüfung
Sonstiges / Technik / QS	Systemprotokolle, Aufgaben- und Taskprotokolle, Bemerkungen / Aufgabenübersichten, Datenänderungshistorie, Datenpflege, QS- und Kontrollberichte, Historie, technische Prüfberichte, Terminverwaltungen



Die so erzeugten Auswertungen stehen zur Ansicht in der UI, zum Export nach Microsoft Excel™ für die Erzeugung von Textdokumenten und für den Export in Dateien zur Verfügung.

# Dokumentenerzeugung

Alle für das Leasinggeschäft notwendigen Dokumente können direkt aus unserer Lösung heraus erzeugt werden. Es kann sich hierbei sowohl um Dokumente im klassischen Sinn handeln als auch um Datei-Formate zur Weiterverarbeitung in nachgelagerten IT-Systemen.

Gerade die Interaktion mit Kunden und Lieferanten eines Leasingunternehmens im jeweiligen Marktsegment erfordern individuelle Anpassungen. Unsere Lösung auf die Erstellung von Dokumenten mithilfe von kundenindividuellen Templates ausgerichtet.

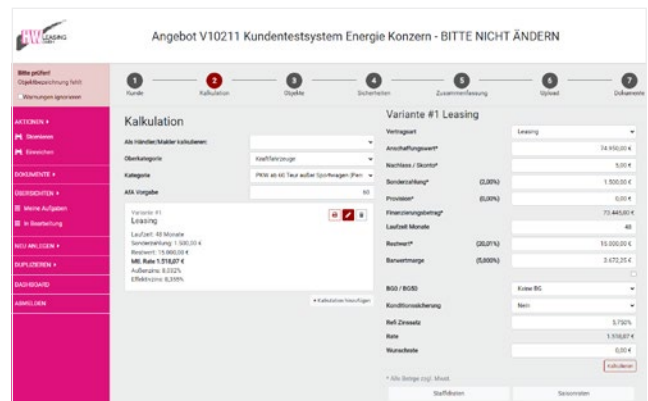
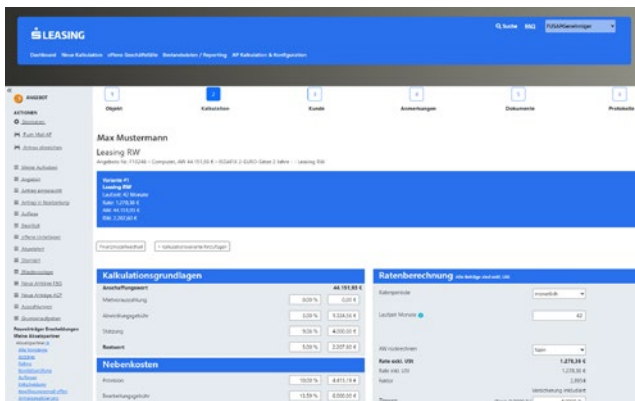
# Die User Interfaces

Wichtig für einen einfachen und effizienten Umgang mit dem System sind die grafischen Benutzeroberflächen. **LeasySOFT** bietet den unterschiedlichen Benutzer-Zielgruppen angepasste UI-Erfahrungen an.

Am Point of Sale steht die einfache Erfassung von Neugeschäft im Vordergrund. Die Benutzer sind geschulte Verkäufer und kennen ihre Produkte. Die Komponente **LeasySOFT.POS** geht speziell hierauf ein, indem ausgehend vom Produkt-Katalog die Erfassung der Daten

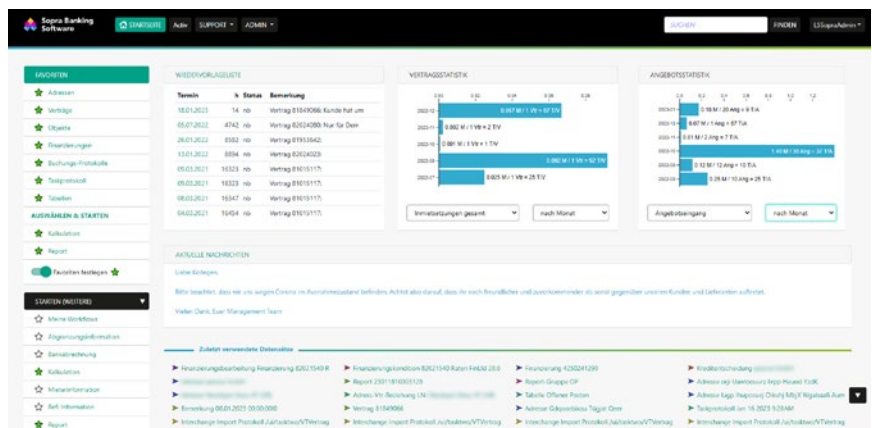
auf ein Minimum beschränkt bleibt und doch der Verkauf eines Leasing-Produkts rasch und fallabschließend erfolgen kann. Das umfasst hierbei auch den Austausch notwendiger Dokumente sowie die digitale Signatur.

**LeasySOFT.POS** kann auch im Middle-Office eingesetzt werden, wo es auf die schnelle Erfassung von Standard-Geschäften ankommt, die nicht über Schnittstellen angeliefert werden können.



Für komplexere Geschäfte und die Tätigkeiten im Backoffice steht die moderne **LeasySOFT.Backoffice UI** zur Verfügung. Hier stehen alle Möglichkeiten zur Verfügung auch individuell gestaltete Geschäft zu erfassen und über den Life-Cycle hinweg zu pflegen. Kontext-bezogene UI-Elemente erleichtern die direkte Navigation im System ohne Umwege.

Alle Analysen und Auswertungen können hier sofort angefordert und verwendet werden. Exporte in Dateien oder die Erzeugung von Dokumenten erfolgen auf Knopfdruck.



# Individualisierung durch Konfiguration

**LeasySOFT** ist in hohem Maße konfigurierbar. Das Ziel ist Flexibilität in einem Standard-Produkt. Das beginnt schon bei der UI. Jeder Benutzer kann beeinflussen, welche Business-Objekte, Funktionen und Felder für ihn im Fokus stehen und **Favoriten** festlegen, um seinen eigenen Arbeitsplatz optimal einzurichten.

Die **Status-Maschine**, welche den **Reifungsgrad** der wichtigsten Business-Objekte im Life-Cycle regelt, ermöglicht die Festlegung individueller Regeln für den Status-Übergang. Beispielsweise, ab wann eine Kalkulation freigeben werden oder eine Rechnung bezahlt werden kann oder ein Vertrag als erfüllt und beendet gilt.

Besonders nützlich sind echte **individuelle Datenfelder**. Durch Konfiguration ist es möglich weitere, nicht zum Standard gehörende Datenfelder zu definieren, die nicht nur in der UI angezeigt und der Datenbank gespeichert werden, sondern auch für Reports, Dokumente und sonstige Auswertungen zur Verfügung stehen. Individuelle Datenfelder sind **first class citizens** in **LeasySOFT**.

Die integrierte **Reporting Engine** ermöglicht es jedem Benutzer nicht nur individuelle Auswertungen zu erstellen, vielmehr werden diese Reports zu einem integrierten Bestandteil der Anwendung. Sie können für zahlreiche weitere Zwecke eingesetzt werden, sei es als Business-Objekt-Auswahl, als Quelle für Dokumente, als UI-Elemente in den Standard-Dialogen oder für die Weiterverarbeitung in kundenindividuellen fachlichen Routinen oder externen Systemen.

## Komponenten von LeasySOFT

Zur Unterstützung dieser betrieblichen Prozesse setzt sich **LeasySOFT** aus mehreren Komponenten zusammen:

### LeasySOFT.Backoffice

... ist die fachliche Kernkomponente für das Backoffice. Hier werden alle Assets, Geschäftspartner, Kalkulationen, Verträge und viele mehr verwaltet. Das Accounting und der Zahlungsverkehr werden von hier angesteuert. Ebenso die Erzeugung von Dokumenten und Auswertungen aller Art.

### LeasySOFT.POS

... ist die Komponente für den Einsatz im Front-Office und im Middle-Office. Sie ist optimiert für die vereinfachte Erfassung von Neugeschäft durch die Händler, Makler und im Middle-Office. POS bietet einen integrierten Asset-Katalog und ist über Schnittstellen an die Auskunfteien angebunden. Die **Digitale Antragstrecke** unterstützt hierbei den Dokumentenaustausch und die digitale Signatur.

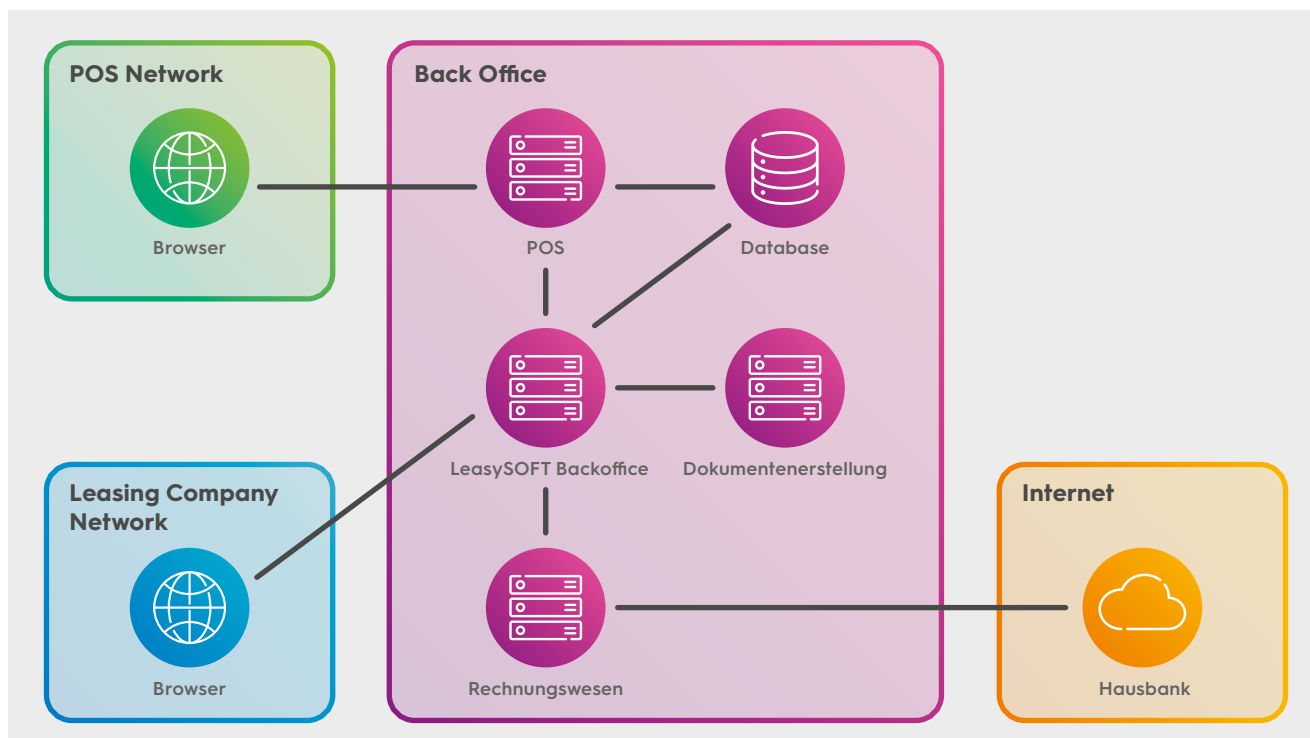
### Die Accounting-Komponente

... (optionales Produkt **eGecko** von **CSS**) ist nahtlos in die Gesamtlösung integriert und übernimmt sowohl das Rechnungswesen für das Kerngeschäft als auch die betriebliche Finanzbuchhaltung. Sie ist mandantenfähig und sowohl mehrwährungsfähig als auch über Länder-Module an die unterschiedlichen internationalen Rechnungslegungsstandards (Multi-GAAP, lokale Regulierungen) angepasst.

### SmartDocuments

... übernimmt die individuelle Gestaltung von Schriftdokumenten. Die Erstellung von Templates über ein Plugin für **MS Word™** erleichtert den Zugang zum System für die Endnutzer.

Im Diagramm sind die Komponenten und ihr Zusammenspiel schematisch dargestellt:



## Compliance

Alle im Finanzmarkt tätigen Unternehmen unterliegen zahlreichen regulatorischen Auflagen, die auch von Leasing-Unternehmen zu berücksichtigen sind. Hierbei ist es wichtig, dass die eingesetzten IKT-Komponenten die Unternehmen optimal unterstützen.

So auch **LeasySOFT**. Alle Interaktionen mit dem System werden überwacht und protokolliert. Damit werden die notwendigen Aspekte der GoB/GoBD und DSGVO adressiert:

- Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit aller Buchungen und Geschäftsvorfälle
- Unveränderbarkeit bestimmter Daten (Revisionsicherheit)
- Aufbewahrungspflichten (10 Jahre, Bereitstellung im lesbaren Format)
- Protokollierung von Änderungen (Änderungsprotokoll, „Audit-Trail“)
- Beschränkung des Zugriff auf Daten
- Löschung von Daten allgemein und insbesondere bei personenbezogenen Daten

Für die Versorgung weiterer Systeme, etwa für das Risiko-Management, Liquidity-Management, regulatorische Auswertungen, Unternehmenssteuerung und andere, stehen Schnittstellen und Dateiformate für den Export zur Verfügung.

Sopra Financial Technology bietet den **Betrieb** von **LeasySOFT** und **Drittanwendungen** in für die Finanzwelt gehärteten Rechenzentren an. Damit erfüllen unsere Kunden die Anforderungen durch BAIT (ab 2027 DORA) und die auf den Betrieb von Software bezogenen Passagen des MaRisk:

- ✓ **Kontinuitätsmanagement:**  
Notfallkonzepte, Backups, Wiederanlaufverfahren
- ✓ **IT-Governance:**  
Angemessenes Management der IT-Organisation, Dokumentation der IT-Prozesse
- ✓ **Informationssicherheit:**  
Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit aller Daten
- ✓ **Benutzer- und Zugriffsrechte:**  
Detaillierte Rechtevergabe, Protokollierung, 4-Augen-Prinzip
- ✓ **IT-Projekte und -Anwendungsentwicklung:**  
Sichere Durchführung von Änderungen, Tests etc.
- ✓ **Auslagerungsmanagement:**  
Bereitstellung aller erforderlichen Standard-Berichte und Incident-Reports

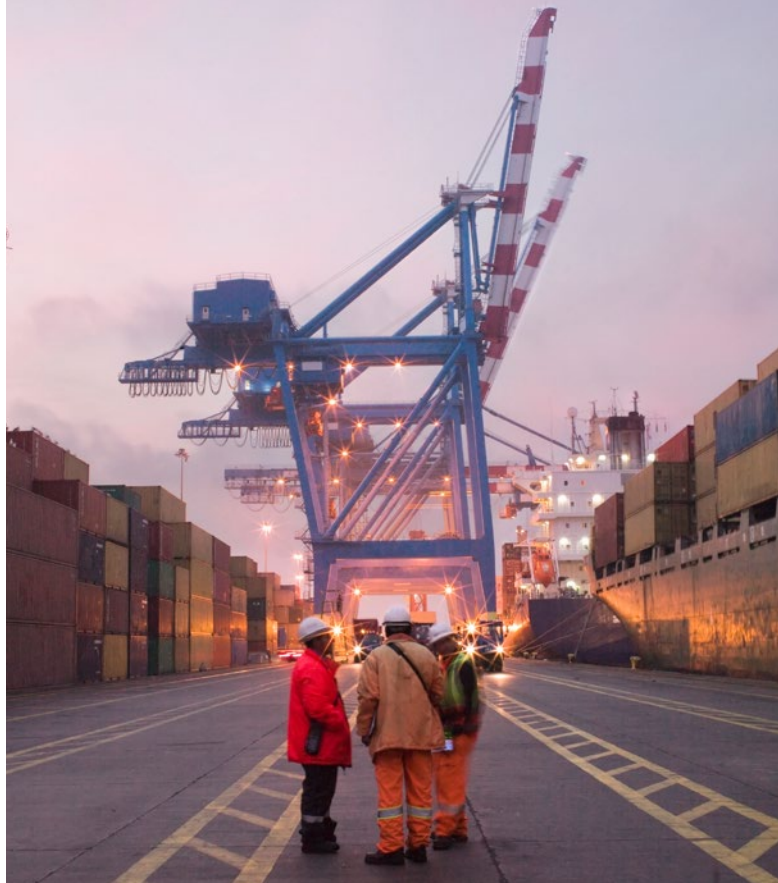
# Unterstützte Delivery-Modelle / Liefermodelle

**Sopra Financial Technology** hat eine jahrzehntelange Erfahrung mit dem Betrieb von Software-Lösungen für die Finanzindustrie.

Auch für **LeasySOFT** bietet **Sopra Financial Technology** die volle Palette an Services an beginnend bei der Auslagerung einzelne Arbeitsschritte (MS) bis hin zum Bezug von **LeasySOFT** als SaaS-Lösung. Auch der Betrieb der Lösung vollständig in Eigenverantwortung ist möglich.

In Abstimmung mit Ihrem Haus erarbeiten wir gerne die optimale Lösung. Diese kann durchaus **hybrid** ausfallen, um Kosten und Nutzen für Sie zu optimieren.

Die Übernahme weiterer Dritt-Software in die Obhut von **Sopra Financial Technology** gehört mit zu unserem Standard-Angebot.



Leistung	Beschreibung
<b>Managed Cloud Services</b>	
SaaS – Software as a Service	Bezug der Lösung als Standard-Service <b>aus der Steckdose</b> . Kosten fallen gemäß dem Umfang der Nutzung an zzgl. Sockelkosten. Abgesehen von der Konfiguration der Lösung ist eine Individualisierung nicht vorgesehen.
MAS – Manages Application Service	Umfassende Services zu einer angepassten Version von <b>LeasySOFT</b> mit individuellem Change Management und der Möglichkeit individuelle Software zusätzlich zu betreiben.
<b>Andere Services</b>	
MS – Managed Services	Auslagerung individueller Arbeitsschritte und Verantwortungen in Abstimmung mit Sopra Financial Technology.
Lizenz + Wartung + Support	Erwerb einer Lizenz so wie Abschluss von Wartungs-Verträgen und Support-Verträgen. Produktion in Eigenverantwortung durch den Lizenznehmer.

## Referenzen

### TRUMPF Financial Services

Die TRUMPF Financial Services GmbH nutzt die Lösung **LeasySOFT** bereits seit ihrer Gründung vor etwa 20 Jahren.

„Damals befand sich unsere Leasinggesellschaft noch im Aufbau und wir suchten nach einer geeigneten Software, die alle Geschäftsbereiche abdecken kann“, berichtet Geschäftsführer Joachim Dörr.

Im Laufe der Zeit wuchs die für TRUMPF zugeschnittene Software gemeinsam mit dem Unternehmen. Auch als die Leasinggesellschaft ihr Geschäft in die Schweiz ausweitete, konnte die Software nahtlos auch dort integriert und weitergenutzt werden.

„Darüber hinaus haben wir vor einigen Jahren die hauseigene TRUMPF Bank gegründet. Auch hier hat sich **LeasySOFT** als wertvolle Unterstützung erwiesen, da es mit den Systemen des Bankgeschäfts kompatibel ist“, so Dörr.

TRUMPF Financial Services, ein Teil der TRUMPF-Gruppe, unterstützt unter anderem die individuelle Finanzierung von TRUMPF-Maschinen und -Lasern.

### AGL Activ Services

Die AGL Activ Services GmbH ist eine familiengeführte Leasinggesellschaft, die verschiedene Leasingmodelle für Unternehmen und Makler anbietet. Sie setzt seit über 20 Jahren auf **LeasySOFT**. Die Software ist dabei vollständig in die Prozesse integriert – vom Point of Sale bis ins Backoffice. Insbesondere in den letzten fünf bis acht Jahren hat sich die Flexibilität der Software als wertvoll erwiesen.

„Unter anderem durch den Boom des Dienstrad-Leasings ist unser Vertragsbestand exorbitant gewachsen“, berichtet Geschäftsführer Tim Tiedemann. „Zwar ist auch die Beschäftigtenzahl gestiegen, diese kann aber mit der Anzahl der neuen Verträge nicht mithalten. Mit der umfassenden Softwarelösung können wir jedoch alle Verträge verwalten, auf neue Kundenanforderungen reagieren und unsere Prozesse optimieren.“

Dank der Flexibilität der Software kann AGL etwa im Maklergeschäft individuelle Leistungen für Kunden anbieten, die sich problemlos mit dem System abbilden lassen. „In Zukunft möchten wir daher gemeinsam mit **LeasySOFT** weiter wachsen und uns entwickeln“, so Tiedemann.

**Sie haben Fragen oder möchten mehr über unsere Lösungen wissen?  
Unsere Experten beraten Sie gern:**



**Justus Spehr**  
Business Unit Director LeasySOFT  
Tel. +49 151 40625967  
justus.spehr@soprasteria.com